

Sohn [gemeint Kaspar Lang], der baldt, die Priesterliche dignitet an-nemen würdt, der eben, diser begehuss halber sehr bekhüert ist; Wan nun wye Jch getroster hofnung bin, Jme dissere gnad undt gunst wider-fahren würdt, Soll es Jme Zuo einer Nuzlichen warnung dienen, byne-bendts Verpflichten, den tag synes Läbens solliche guothat nit Zuo Vergessen.

Wan dan umb mynen hochgeherten Landtshauptman Jch solche grossgünstige willfahr widerumb Zuobeschulden undt Zuo Verdienen, die glägenheiten ergryffen könte, wolte Jchs in thruwen nit underlassen, dessen er hie-mit Versichert syn wölle ...".

- 1) Die Beantwortung des vorliegenden Schreibens erfolgte dann allerdings nicht durch den Landeshauptmann selbst, sondern durch den Landschreiber des Wallis, Kaspar Jodok Stockalper von Thurm, s. Zurlaubiana AH 109/66

Kopie - AH 109, 293

122

1581 April 18.

A

ABSCHIED DER TAGSATZUNG DER V KATH. ORTE VOM 18. APRIL 1581 IN LUZERN¹ BETREFFEND DAS "HAUSS [=KOMMENDE] HÜTZKILCH [=HITZKIRCH]"

EA IV 2, 1133 Art. 182

"Wür von Stett und Landen der Fünff Catholischen [in den Freien Aem-tern mitreg.] Orten ... Verordnete Rätth unnd Sendtbotten, der Zeith uss gwalt unnd befelch unser aller Herren unnd Oberen Zu Lutzern Zu Tagen versambt, thundt kundt mäniglichen mitt disem brieff, das uff heutt dato diss brieffs vor unss [als den Schirmorten der Kommende Hitzkirch] Erschienen seind die ... Hauptman Joseph Ahm Ryn [=Amrhyn] unser Sonders getreüwen lieben Landtvogt Jhn den Freyen Embtern dess Ergöwss, unnd Hanns Ahn der Allmendt [=An der Allmend], beid dess Raths der Statt lutzern Jnnamen unnd alss verordnete ahnwäldt dess würdigen Edlen ... Herren unnd Freundt Herren Georg von Wertenstein [=Werdenstein] Teutsch Ordens Comenthur[eiverweser] Zu Hützkilch unnd haben unss der länge nach fürtragen unnd bericht gethan was wüderspä-nigkeith unnd trutzes Jhme Herren Comenthur von Ettlichen kilchgnossen [=Amtsgenossen] daselbs begegne unnd Sonderlich der Priesteren halb, die Sie nach Jhrem gefallen heben unnd widerabsetzen wöllen, unnd da-selbig auch ettliche Zeith har unnd besonder diser tagen Jhm werckh understanden, unnd ietzigen Leu[t]priester² mit offnem meher under-

standen unnd gethon, uhnahngesehen Ehr ein feiner, stüller, eingezog-
 ner unnd tugenlicher priester, unnd kein uhrsach darzu nitt habendt:
 darzuo Jhn andern Sachen meher eintrag Zuthunn vermeint mitt dem allem
 aber sy nichtsig zuschaffen haben, Sonder sölliche Sachen einem Comen-
 thur Zustand, der die Priester darzuo thuen unnd abzusetzen hatt [d.h.
 die Kollatur in Hitzkirch innehat], vermög Brieff unnd Siglen unnd
 dess hauss hützkilch Freyheithen unnd gerechtikeithen, dem allem sy
 zuwider gehandelt, das Jhme herren Comenthur hoch beschwärllich unnd
 uhnleidenlich unnd derohalben umb gebürende Jhnsehen, hülf unnd Rath
 gebetten, unnd wann nuhn söllig uhngbür fräffel unnd Muottwüllen der
 Jhenigen unss ahn Statt unser herren unnd Oberen sonderlich müssfällt
 unnd betuhret; haben wür den Edlen ... Herren Ludwigen Pfyffer Ritter,
 [alt] Schultheiss unnd Pannerherren der Statt Lutzern unsern Mitt-
 rathsbotten, verordnet Jhn unser aller nahmen allss ahn statt unnd von
 wegen unser Herren unnd Oberen [Schultheiss und Rat] mitt obgenandten
 unserm Landtvogt Jhn den Freyhen Empteren fürderlich daselbs hin gehn
 Hützkilch sich zuverfügen unnd den underthanen oder Kilchgrossen da-
 selbs Jhn versambter [Amts-]Gmeindt, sölliche Sachen mitt allem
 Ehrnst, neben erinnerung Jhrem vorigen uhngehorsame unnd kurtzerlang-
 ter begnadung fürzuhalten; Sie darauff dergleichen sachen abzustahn
 vermogen unnd Sonderlich einiche Gemeindt oder mehren fürhin umb der-
 gleichen sachen unnd der Priestern halb zuhalten, Sonderlich ab Jhnen
 der Priesteren halb ützig beschwärlichs begegnete, dasselbig unsern
 unnd Jhren Herren unnd Oberen fürbringen.

Wür haben auch darbei erkänt dieweil Sie den Herrn Comenthur wider-
 büllichs Zu kosten bracht, das die uhnrüewigen so schuld darahn tra-
 gend, Jhme denselbigen abtragen unnd vorgeandtner unser Landtvogt Sie
 darumben Jhrem verdienen nach straffen solle. Alless Jhn Uhrkundt diss
 brieffs der Jhn unser aller nahmen mitt unser getreuwen lieben alten
 Eidtgrossen der Statt Lutzern Secret Jhnsigel bedacht geben ist Zins-
 tags den Achtzehnden Apriliss ... A^o 1581".

- 1) s. EA IV 2, 737 (Nr. 607). Stadt und Amt Zug war dabei nicht durch den
 allenfalls in Frage kommenden Anton II. Zurlauben vertreten.
- 2) Nach Wey/Kommende Hitzkirch 178 könnte es sich dabei evtl. um Pfarrer
 Hans Schmid handeln.

Kopie, wohl aus der Kanzlei Luzern
 AH 109, 294-295 - Blatt 295^f leer